

### Aktuelle Rechtsfragen des Risiko- und Extremsports

; Recht Risikoreich - Aktuelle Rechtsprobleme im Risiko- und Extremsport, Veranstaltung, Innsbruck  
[VerfasserIn]; ; Büchele, Manfred, [HerausgeberIn];

; Wien : Verlag Österreich GmbH; ; 2018

## Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort ( <i>Gert-Peter Reissner/Alexander Schopper</i> ) .....	V
Danksagung .....	VII
<b>Zahlen, Daten, Fakten: Der Bergsport im Spiegel der Unfalldatenbank des Österreichischen Kuratoriums für alpine Sicherheit</b> .....	<b>1</b>
<i>Karl Gabl</i>	
1. Bergsport in Österreich .....	1
2. Das Österreichische Kuratorium für alpine Sicherheit .....	1
3. Alpine Unfallstatistik .....	2
4. Unfallprävention .....	3
5. Unfallprävention in der Geschichte .....	4
6. Das alpine Unfallgeschehen in Österreich .....	5
6.1 Unfälle Wandern .....	6
6.2 Unfälle freier Skiraum/Skitour .....	6
6.3 Unfälle Lawinen .....	7
7. Schluss .....	9
8. Literaturverzeichnis .....	9
Diskussion ( <i>Markus Salcher</i> ) .....	10
<b>Nutzung der Natur zur Ausübung von Extrem- und Risikosportarten</b> .....	<b>13</b>
<i>Doris Hattenberger</i>	
1. Einleitung .....	13
2. Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen .....	15
3. Einfachgesetzliche Rahmenbedingungen .....	19
3.1 Allgemeines .....	19
3.2 Nutzungsrechte an Grund und Boden .....	21
3.2.1 Straßen und Wege .....	21
3.2.1.1 Allgemeines .....	21
3.2.1.2 Wegfreiheitsgesetze „versus“ Straßengesetze ....	22
3.2.1.3 „Weg“, „Straße“ .....	22

3.2.1.4	Reichweite des Gemeingebrauchs nach den Wegfreiheits- und Tourismusgesetzen .....	27
3.2.2	Sportausübung im Wald – § 33 ForstG .....	29
3.2.2.1	Räumlicher Anwendungsbereich – „Wald“ .....	29
3.2.2.2	Reichweite des § 33 ForstG .....	31
3.2.2.3	„Zu Erholungszwecken“ .....	34
3.2.3	Betreten des Ödlandes .....	35
3.2.4	Exkurs: Pistenschitouren – Entgeltspflicht und Ausschluss .....	36
3.3	Nutzung des Wassers .....	39
3.3.1	Einleitung .....	39
3.3.2	Nutzungsbefugnisse gemäß WRG .....	39
3.3.3	Nutzungsbefugnisse gemäß SchFG .....	43
3.4	Nutzung des Luftraumes – Paragleiten, Drachenfliegen und Fallschirmspringen .....	44
4.	Schlussbemerkung .....	45
	Diskussion ( <i>Andrea Schwaighofer</i> ) .....	47
	<b>Sponsoring im Risiko- und Extremsport .....</b>	<b>49</b>
	<i>Maria Schaubmayr</i>	
1.	Einleitung .....	49
2.	Begriffe: „Sponsoring“ und „Risiko- und Extremsport“ .....	50
3.	Wesentliche Inhalte eines Sponsoringvertrags .....	52
4.	Hauptleistungspflichten des Sponsors .....	52
5.	Hauptleistungspflichten des Gesponserten .....	54
5.1	Einzelportler/Mannschaft .....	54
5.2	Veranstalter .....	56
5.3	Sportstätte .....	57
6.	Exkurs: Vorarbeit Rechteinventar .....	57
6.1	Verhältnis Sportler – Mannschaft .....	59
6.2	Verhältnis Einzelportler/Mannschaft – Verband .....	59
6.3	Verhältnis Veranstalter – Verband .....	60
6.4	Verhältnis Einzelportler/Mannschaft – Veranstalter .....	60
6.5	Zentralvermarktung .....	60
6.6	Individualvermarktung .....	62
7.	Branding und Assoziation .....	63
7.1	Branding – Markenlizenz des Sponsors .....	63
7.2	Assoziation: Persönlichkeitsrechte und Marken des Gesponserten .....	65
8.	Exklusivität .....	66
9.	Haftung und Versicherung .....	67
10.	Vertragsdauer und Beendigung .....	67

11. Schlusswort .....	68
Diskussion ( <i>Michael Egger</i> ) .....	69
<b>Haftung bei Extrem- und Risikosportarten</b> .....	<b>73</b>
<i>Ernst Karner</i>	
1. Haftung der ausübenden Sportler .....	73
2. Haftung der Veranstalter .....	81
2.1 Ausgangspunkt .....	81
2.2 Risikoaufklärung .....	82
2.3 Schutz und Sorgfaltspflichten gegenüber den Sportausübenden .....	84
2.4 Schutz- und Sorgfaltspflichten gegenüber Zusehern und unbeteiligten Dritten .....	89
3. Haftung in Gefahrengemeinschaften und aus Gefälligkeitsverhältnissen .....	91
Diskussion ( <i>Andrea Schwaighofer</i> ) .....	97
<b>Sozialversicherungsrechtliche Aspekte des Risiko- und Extremsports</b> .....	<b>99</b>
<i>Markus Salcher</i>	
1. Problemaufriss .....	99
2. Krankenversicherung .....	100
2.1 Allgemeiner Verwirkungstatbestand .....	101
2.2 Verwirkung des Krankengeldes .....	102
2.3 Sonderfall Transport- und Bergungskosten .....	104
2.3.1 Grundsätzliche Ersetzbarkeit von Transport- und Bergungskosten .....	105
2.3.2 Der Ausnahmetatbestand des § 131 Abs 4 ASVG .....	108
2.3.3 Bergungskosten gem § 131 Abs 4 1. Fall ASVG .....	110
2.3.4 Kosten der Beförderung bis ins Tal gem § 131 Abs 4 2. Fall ASVG .....	112
3. Unfallversicherung .....	113
3.1 Sportliche Betätigung als geschützter Lebensbereich .....	113
3.2 Risiko- und Extremsport .....	118
3.3 Pensions- und Arbeitslosenversicherung .....	123
4. Schlussbetrachtung .....	124
Diskussion ( <i>Michael Egger</i> ) .....	125
<b>Privatversicherungsrechtliche Aspekte des Risiko- und Extremsports</b> .....	<b>127</b>
<i>Andrea Schwaighofer</i>	
1. Problemaufriss .....	127
2. Der Begriff des Extremsports .....	128
2.1 Der Extremsport in der Judikatur des OGH .....	128
2.2 Der Extremsport im Versicherungsvertragsrecht .....	129

3. Individuelle Versicherbarkeit von Extremsportarten .....	131
4. Zur Auslegung von Risikoausschlüssen .....	132
4.1 Zum Umfang der Anzeigepflicht gemäß § 16 VersVG ...	133
4.2 Unterschiedliches Verständnis eines in den Versicherungsbedingungen verwendeten Sportbegriffs .....	135
5. Schlussbetrachtung .....	137
Diskussion ( <i>Michael Egger</i> ) .....	138
<b>Strafbarkeit bei Selbst- und Fremdgefährdung im Risikosport .....</b>	<b>141</b>
<i>Klaus Schwaighofer</i>	
1. Einleitung .....	141
2. Grundlagen der Fahrlässigkeitshaftung .....	142
3. Freiwillige, bewusste Selbstgefährdung .....	146
4. Einverständliche Fremdgefährdung .....	149
5. Fallbeispiele .....	151
Diskussion ( <i>Markus Salcher</i> ) .....	156
<b>Autorenverzeichnis .....</b>	<b>159</b>

## Autonomie im Recht - Geschlechtertheoretisch vermessen

; Autonomie im Recht - Geschlechtertheoretisch Vermessen, Veranstaltung, Frankfurt am Main [VerfasserIn]; ; Baer, Susanne, [HerausgeberIn]; Sacksofsky, Ute [HerausgeberIn]; Nomos Verlagsgesellschaft [Verlag];

; Baden-Baden : Nomos; ; 2018

# Inhalt

Autonomie im Recht — geschlechtertheoretisch vermesssen <i>Susanne Baer / Ute Sacksofsky</i>	11
Freiheit — Selbstbestimmung — Autonomie <i>Andrea Maihofer</i>	31
Unterstützte gleiche Freiheit: Zum Innovationspotenzial der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen <i>Theresia Degener</i>	61
Kein „unschuldiges Außerhalb“ in der Dogmatik der Gleichheits- und Freiheitsrechte <i>Silvia Ulrich</i>	71
Alternativen denken und leben und ein Ausgleich für die Mühen der Emanzipation <i>Lena Foljanty</i>	83
Privatheit, Autonomie, Recht <i>Beate Rössler</i>	93
Autonomie und Privatheit im Recht der informationellen Selbstbestimmung: Herausforderungen des Web 2.0 <i>Sarah Elsuni</i>	119
Die Ambivalenzen des ‚Privaten‘ aus feministisch- rechtswissenschaftlicher Sicht. Wie privat ist die Familie? Und die Wohnung? <i>Kirsten Scheiwe</i>	131
Plädoyer für einen rechtlichen Schutz des Kampfes um Autonomie <i>Gabriele Wilde</i>	147

Enteignet Euch! oder: Keine Frage der Wahl Über Autonomie in der Demokratie <i>Sabine Hark</i>	157
Die politische Dimension subjektiver Rechte <i>Anna Katharina Mangold</i>	173
Reproduktive Autonomie: rechtliche und rechtsethische Überlegungen <i>Friederike Wapler</i>	185
Autonomie als Bezugspunkt für eine Kritik der rechtlichen Regulierung des Zugangs zu reproduktiven Verfahren <i>Anne Röthel</i>	215
Reproduktive Autonomie <i>Nina Dethloff</i>	229
Leihmutterschaft ist kein Menschenrecht <i>Sibylla Flüge</i>	239
Autonomie im Recht — der Fall von Pornografie <i>Elisabeth Holzleithner</i>	251
Zwischen Würde der Frau, reduziertem Liberalismus und Gleichberechtigung der Geschlechter— Feministische Diskurse um die Regulierung von Prostitution/Sexarbeit <i>Ulrike Lembke</i>	275
Pornographie, Prostitution und sexuelle Kultur. <i>Anja Schmidt</i>	305
Autonomiebedingungen im Rahmen der Regulierung von Prostitution/Sexarbeit <i>Berit Völzmann</i>	319



Arbeit, Kollektivautonomie und Solidarität <i>Eva Kocher</i>	331
Autonomie und Solidarität <i>Astrid Wallrabenstein</i>	349
Prekarität und Prekärsein als Normalzustand? Überlegungen zu einer Zeitdiagnose <i>Alexandra Scheele</i>	361
Klasse in der Krise? Der intersektional vergeschlechtlichte Zugang zum europäischen Arbeitsmarkt. <i>Petra Sußner</i>	373
Notwendig interdisziplinär: Zum Stand der Geschlechterforschung im Recht <i>Ute Gerhard</i>	403
Verzeichnis der Autorinnen	417

Qualitätssicherung in Krankenanstalten : rechtliche Grundlagen in Deutschland und Österreich

; Becker, Andreas [HerausgeberIn]; Neuper, Oliver [HerausgeberIn]; NWV Verlag GmbH [Verlag];

; Wien : Graz : NWV; ; 2018

# Inhaltsverzeichnis

---

---

*Vorwort*..... 5

*Andreas BECKER / Ute-Brigitta WUCHERPFENNIG*

**I. Die neue QM-Richtlinie für Krankenhäuser in Deutschland:  
Inhalte und Exkurs zu den möglichen Folgen der  
Nichtbeachtung**..... 11

1. Hintergrund..... 11

2. Rechtliche Grundlagen zur Qualitätssicherung und  
Gemeinsamer Bundesausschuss ..... 12

2.1. Verpflichtung zur Qualitätssicherung in Krankenhäusern..... 12

3. Qualitätsmanagement-Richtlinie (QM-RL) ..... 15

3.1. Präambel ..... 15

3.2. Allgemeine Aspekte ..... 16

3.3. Definition..... 17

3.4. Ziele..... 17

3.5. Zuständigkeit und Verantwortlichkeit ..... 17

3.6. Bedeutung der Mitarbeiter ..... 19

3.7. Umsetzung ..... 19

3.8. Methoden und Instrumente ..... 20

3.9. Anwendungsbereiche ..... 25

3.10. Dokumentation und Darlegung der Umsetzung ..... 27

4. Mögliche Auswirkungen der Nichterfüllung ..... 28

4.1. Vorbemerkung .....	28
4.2. Durchsetzung und Kontrolle der Qualitätsanforderungen .....	28
4.3. Krankenhausplanung .....	29
4.4. Öffentlichkeitswirkung .....	32
4.5. Erlöse .....	33
4.6. Ärztliche Weiterbildung .....	34
4.7. Haftpflichtversicherung .....	37
4.8. Finanzierung durch Kredite .....	39
4.9. Corporate Governance .....	41
4.10. Zivilrechtliche Haftung .....	45
4.11. Organisationsmangel .....	47
4.12. Relevanz der QM Richtlinie im Bereich des Organisationsmangels..	50
4.13. Adressat der Richtlinie, Haftungszuordnung .....	55
4.14. Aufklärungsfehler .....	56
4.15. Substantiierungspflicht und Beweislast .....	57
4.16. Nichtumsetzung der QM-Richtlinie als grober Behandlungsfehler? ..	60
4.17. Strafrechtliche Haftungsrelevanz der QM-RL .....	62
5. Zusammenfassung .....	63

*Oliver NEUPER / Marko KOČEVER*

<b>II. Rechtliche Aspekte der Qualitätssicherung in österreichischen Krankenanstalten .....</b>	<b>65</b>
1. Einleitung .....	65
2. Rechtliche Grundlagen der Qualitätssicherung in österreichischen Krankenanstalten .....	66
2.1. Verfassungsrechtliche Grundlagen .....	67

2.2.	Zielsteuerung-Gesundheit.....	69
2.3.	Gesundheitsqualitätsgesetz.....	72
2.4.	Qualitätssicherung gem § 5b KAKuG .....	75
2.5.	Hygienemanagement.....	76
2.6.	Personalbedarfsplanung.....	78
2.7.	Krankenanstalten-Finanzierung .....	78
2.8.	Patientencharta.....	79
2.9.	Qualitätsregister .....	79
2.10.	Anstaltsapotheken und Arzneimittelvorrat.....	80
2.11.	Arzneimittelkommission .....	80
2.12.	Blutdepots.....	81
2.13.	Exkurs: ICH Quality Risk Management Q9 .....	81
3.	Mögliche Auswirkungen der Nichterfüllung .....	82
3.1.	Durchsetzung und Kontrolle der Qualitätsanforderungen .....	82
3.2.	Öffentlichkeitswirkung.....	83
3.3.	Erlöse .....	84
3.4.	Ärztliche Ausbildung .....	85
3.5.	Haftpflichtversicherung .....	87
3.6.	Corporate Governance .....	88
3.7.	Haftungsrechtliche Aspekte .....	89
3.7.1.	Wesentliche Pflichten aus dem Behandlungsvertrag .....	90
3.7.2.	Wesentliche Organisationspflichten .....	92
3.7.3.	Zivilrechtliche Haftung.....	94
3.8.	Strafrechtliche Aspekte.....	97
3.8.1.	Objektiv sorgfaltswidriges Verhalten .....	99
3.8.2.	Objektive Zurechnung des Erfolgs .....	100
3.8.3.	Kausalzusammenhang.....	100

3.8.4.	Adäquanzzusammenhang.....	100
3.8.5.	Risikozusammenhang.....	101
3.8.6.	Rechtmäßiges Alternativverhalten .....	101
3.8.7.	Vorwerfbarkeit des objektiv sorgfaltswidrigen Verhaltens.....	102
3.8.8.	Zumutbarkeit rechtmäßigen Alternativverhaltens .....	102
3.9.	Die strafrechtliche Verantwortlichkeit von Verbänden .....	103
3.9.1.	Die Begrifflichkeit des Verbandes .....	104
3.9.2.	Die Verbandsverantwortlichkeit.....	105
3.9.3.	Entscheidungsträger und Mitarbeiter .....	107
3.9.4.	Das Sanktionssystem des VbVG .....	109
4.	Zusammenfassung und Ausblick .....	111

*Andreas BECKER / Oliver NEUPER*

<b>III.</b>	<b>Ein kurzer Vergleich .....</b>	<b>113</b>
-------------	-----------------------------------	------------

	<i>Stichwortverzeichnis.....</i>	<i>115</i>
--	----------------------------------	------------

	<i>Autorenverzeichnis .....</i>	<i>119</i>
--	---------------------------------	------------

[Chasing criminal money](#)

; Ligeti, Katalin [HerausgeberIn]; Simonato, Michele [HerausgeberIn];  
; Oxford : Portland, Oregon : Hart Publishing; ; 2017

---

# CONTENTS

---

<i>Foreword</i> .....	v
<i>List of Contributors</i> .....	xvii

## Asset Recovery in the EU: Towards a Comprehensive Enforcement

Model beyond Confiscation? An Introduction .....	1
<i>Katalin Ligeti and Michele Simonato</i>	
Background .....	1
I. The EU Concept of Asset Recovery:	
A Terminological Clarification .....	3
II. The EU Legal Framework on Asset Recovery,	
Between Co-operation and Harmonisation .....	4
A. The Attempt to Approximate National Legislation:	
A Far-Reaching Objective? .....	5
B. The International Dimension of Criminal Gains	
and the Quest for more Efficient Co-operation	
during the Investigations .....	10
C. Conclusion: What is the Way Forward? .....	13
III. Objective and Structure of the Book .....	15
A. Part I: Confiscation Laws and their Boundaries .....	15
B. Part II: Asset Recovery as a Multi-faceted Process .....	18

### **Part I: Forfeiture and Fundamental Rights: Open Questions in the Twenty-First Century**

1. Confiscation and the Concept of Punishment: Can There be a	
Confiscation Without a Conviction? .....	25
<i>Michele Panzavolta</i>	
Introduction .....	25
I. A Look Backwards .....	27
II. Different Forms of Confiscation .....	28
III. Confiscation: Is a Unitary Vision Possible? .....	31
IV. Is Confiscation a Penalty? .....	33
V. Identifying Criminal Punishment .....	37
VI. Confiscation and its Objects .....	43
VII. Confiscation Without Conviction .....	44
VIII. The Legitimate Scope of Confiscation of Conviction .....	46
IX. Countering Objections .....	47



X.	A Minor Evil? .....	48
XI.	Limits .....	50
	Conclusions .....	51
2.	The History of Confiscation Laws: <i>From the Book of Exodus</i> to the War on White-Collar Crime .....	53
	<i>Michael Fernandez-Bertier</i>	
	Introduction .....	53
	I. Ancient Confiscation Laws: From Confiscation of Estate to Confiscation of the Instrumentalities of Crime .....	55
	A. The Birth of <i>In Personam</i> Confiscation of Estate in Civil/Common Law Jurisdictions .....	56
	B. The Birth of <i>In Rem</i> Confiscation in Common Law Jurisdictions .....	59
	II. Modern Confiscation Laws: The Birth and Exponential Development of Confiscation of the Proceeds of Crime .....	60
	A. The 1970-80s War on Drugs and War on Organised Crime: The Rebirth of Confiscation Laws and the Focus on the Proceeds of Crime .....	62
	B. The 1990s-2010s War on Acquisitive Crime: The Consolidation and Multiplication of Confiscation Laws .....	66
	(i) The Expansion of Confiscation Laws to All Acquisitive Crimes .....	66
	(ii) The Consolidation of Extended Conviction-Based Confiscation Laws .....	67
	(iii) The Expansion of Non-conviction-Based Confiscation .....	69
	C. The 2000s War on Terror: The Redefinition of the Scope and Remit of Confiscation Laws .....	71
	D. The 2000-10s War on White-Collar Crime: The (Over)extensive Interpretation of Confiscation Laws .....	73
	Conclusion .....	74
3.	<i>Civil</i> Forfeiture in Ireland: Two Decades of the Proceeds <i>of</i> Crime Act and the Criminal Assets Bureau .....	77
	<i>Colin King</i>	
	Introduction .....	77
	I. Background .....	78
	A. The Politics of Law and Order .....	78
	B. Anti-Terrorism Influence .....	80
	II. Legislative Framework .....	81
	A. Outline of the Proceeds <i>of</i> Crime Act .....	81
	B. The Criminal Assets Bureau .....	86
	C. Legal Challenges .....	88

III. A Critique of the Irish Model .....	92
Conclusion .....	98
Postscript .....	99
4. The Problematic Nature of Asset Recovery Measures: Recent Developments of the Italian Preventive Confiscation .....	101
<i>Francesco Mazzacava</i>	
Introduction .....	101
I. 'Preventive Confiscation' in Italy .....	103
II. The Recent Decisions of the Italian Supreme Court .....	105
III. A Firm Answer to the Nature of Preventive Confiscation? The Shortcomings of the Recent Italian Case Law .....	107
IV. Does the 'Compensatory' Purpose Fall within the Scope of Criminal Sanctions? .....	110
V. Assuming that Preventive Confiscation is not Punitive, What Other Principles Should be Respected? .....	112
Conclusion .....	113
5. Extended Confiscation: Criminal Assets or Criminal Owners? .....	117
<i>Johan Boucht</i>	
Introduction .....	117
I. What is Extended Confiscation? .....	119
II. Potentially Problematic Aspects of Extended Confiscation .....	121
A. Prelude .....	121
B. Reversing the Burden of Proof .....	123
C. The Standard of Proof .....	130
D. Quantification .....	133
Conclusion .....	136
6. Modern Forms of Confiscation and Protection of Third Parties .....	139
<i>Isidoro Blanco Cordero</i>	
Introduction .....	139
I. Two Ways to Recover Assets from Third Parties .....	141
II. Confiscation from a Third Party in the Directive .....	142
A. The Conditions Required to Admit a Confiscation from a Third Party .....	144
(i) Who is a Bona Fide Third Party? .....	144
(ii) Object of Confiscation: Proceeds or Value Confiscation .....	144
(iii) Proceeds Directly or Indirectly Transferred to or Acquired by Third Parties .....	146
(iv) Proceeds Transferred by an Already Suspected or Convicted Person .....	147
(v) At Least if the Third Parties Knew or Ought to Have Known that the Purpose of the Transfer or Acquisition Was to Avoid Confiscation .....	147

B. Some Problematic Cases .....	150
(i) Confiscation of Assets of Legal Persons .....	150
(ii) Confiscation of Attorney's Fees for Legal Services .....	151
III. Rights of Third Party in Confiscation Process .....	153
Conclusion .....	153
<b>Part II: Not Only About Confiscation: Towards Comprehensive Policies on Asset Recovery</b>	
7. Tax, Money Laundering and Offshore: The HSBC Suisse Affair .....	157
<i>Peter Alldridge</i>	
Introduction. The Leaks .....	157
I. Addressing Evasion .....	159
II. The Line Between Avoidance and Evasion .....	160
III. New Crimes of Offshore Evasion .....	163
IV. The Expansion of Laundering .....	165
V. Tax Evasion Offences and AML .....	166
VI. Changing the Position of Institutions and Advisers .....	167
VII. How Does the Extension of Tax Evasion Law Affect Money Laundering Law? .....	168
VIII. Why Are We Doing AML? .....	171
Conclusion—Responses .....	172
8. Asset Recovery in Four Dimensions: Returning Wealth to Victim Countries as a Challenge for Global Governance .....	175
<i>Radha Ivory</i>	
Introduction .....	175
I. The International Legal Framework for Asset Recovery .....	178
II. Asset Recovery: The Anecdotal Report Card .....	186
III. The First Dimension: Barriers to Recovery .....	191
IV. The Second Dimension: Human Rights .....	193
V. The Third Dimension: Effectiveness .....	202
VI. The Fourth Dimension: (IR)rationality .....	204
Conclusions .....	208
9. Restitution of Dirty Assets: A Swiss Template for the International Community .....	211
<i>Frank Meyer</i>	
Introduction .....	211
I. Options .....	214
A. Execution of Foreign Judgments and Civil Proceedings .....	214
B. Mutual Legal Assistance .....	215
(i) Early Release .....	216
(ii) Criminal Organisations .....	216

(iii) <i>Practical Limitations</i> .....	-217
C. Domestic Prosecutions .....	219
D. Third State Confiscation Requests .....	219
E. Settlements .....	219
F. Administrative Confiscations .....	219
(i) Legislative History .....	219
(ii) Scope and Functioning of the RIAA .....	221
(iii) Common Points of Criticism .....	222
(iv) Federal Act on the Freezing and Restitution of Potentates' Assets .....	223
II. Asset Disposal .....	224
Conclusion: Shortcomings and Innovation Potential.....	226
10. The Relevance of Asset Recovery Policies in Transitional Societies: The Croatian Perspective .....	229
<i>F.lizabeta Ivcevic Karas and Suncana Rokсандic Vidlicka</i> Introduction .....	229
I. Facing the Problem of Transitional Economic Crimes in Croatia .....	232
A. The Notion of 'Transitional Economic Crimes' and the Croatian Differentiating Factor .....	232
B. Croatian Legal Solutions to Transitional Economic Crimes: The Possibility of Export to Other Transitional Countries? .....	237
C. Another Change of Paradigm: The Croatian Constitutional Court Decision in July 2015 .....	241
II. How to Confiscate Despite the Statute of Limitations? .....	243
A. The Legal Nature and Forms of Confiscation Prior to the 2010 Constitutional and Legislative Reforms .....	243
(i) Confiscation as a Measure Sui Generis .....	244
(ii) Extended Confiscation .....	245
(iii) Other Confiscation Models? .....	247
B. The Possibility of Confiscation without Conviction .....	248
C. What Possible Solutions Remain? .....	250
Conclusions .....	252
11. The American Perspective on Recovering Criminal Proceeds in Criminal and Non-Conviction Based Proceedings .....	255
<i>Stefan D Cassella</i> Introduction .....	255
I. Training and Resources .....	256
II. Traceable Assets versus Substitute Assets .....	258
III. Non-conviction Based Forfeiture .....	260
IV. Fugitive Disentitlement Doctrine .....	264

V. Section 981(k) .....	265
VI. Enforcement of Foreign Judgments .....	266
Conclusion .....	268
12. The 'Pre-investigative' Role of Financial Intelligence Units in Recovering Assets .....	269
<i>Marc Penna</i>	
Introduction .....	269
I. What is a Financial Intelligence Unit? .....	271
A. Administrative-Type FIUs .....	271
B. Law-Enforcement-Type FIUs .....	272
C. Judicial or Prosecutorial-Type FIUs .....	272
D. The Belgian Experience .....	273
II. What are the FIU's Sources of Information? .....	274
A. Reports .....	274
B. Preventive Measures Applying to STRs .....	275
C. Measures Applying to CTRs and CBTRs .....	276
D. Intelligence .....	277
E. The Belgian Experience .....	277
III. What is an FIU Investigation (Analysis)? .....	279
A. In General .....	279
B. The Belgian Experience .....	281
IV. FIUs and Asset Recovery .....	282
A. In General .....	282
B. The Belgian Experience .....	283
Conclusion .....	284
13. Digital Currencies and the Anti-money Laundering/ Counter-terrorism Financing Regulations in the EU: Imaginary Risk or Real Challenge? .....	287
<i>Jacek Czarnecki</i>	
Introduction .....	287
I. Why Bitcoin Matters for the AML/CTF Regulations .....	288
A. Terminological Remarks .....	288
B. The Specific Nature of Bitcoin .....	288
(i) Decentralisation .....	288
(ii) Transnational Nature .....	289
(iii) Anonymity .....	289
(iv) Irreversibility of Transaction .....	290
(v) Convertibility .....	290
C. Evidence of the Use of Digital Currencies for the Purpose of Money Laundering and/or Terrorist Financing .....	291
D. Cryptocurrencies and Confiscation of Proceeds of Crime .....	292

E. Bitcoin-Related Businesses .....	293
(i) Exchanges .....	293
(ii) Wallet Providers .....	293
(iii) Payment Processors .....	294
(iv) Merchants .....	294
(v) Other .....	294
F. A Broader Picture: Crypto-assets and the Rise of Blockchain Technology .....	294
II. Current EU Policy towards Application of the AML Rules to Bitcoin-Related Businesses .....	295
A. International Efforts towards AML and CTF Response to Cryptocurrencies .....	295
B. AML and CTF Framework in the EU and its Application to Digital Currencies .....	296
(i) Third AML Directive .....	296
(ii) EU Institutions on the Application of AML and CTF to Digital Currencies .....	298
(iii) Fourth AML Directive .....	299
III. Future Regulatory Developments in the EU .....	301
A. EU Level .....	301
B. Member States Level .....	302
Conclusions .....	303
14. Asset Sharing as a Tool for a More Efficient Cross-Border Asset Recovery in the EU? The EU Asset Sharing Model and its Implementation in Belgium and the Netherlands .....	305
<i>Laura Vande Reyde and Dirk Van Daele</i>	
Introduction .....	305
I. Concept and Legal Basis of International Asset Sharing .....	306
A. International Asset Sharing .....	306
B. International Asset Sharing in International Legal Instruments .....	307
C. The Legal Basis of Asset Sharing in the EU .....	309
II. Aims and Ambiguities .....	310
A. Aims of International Asset Sharing .....	310
B. Ambiguities .....	312
III. The EU Asset Sharing Model .....	313
A. Execution of a European Confiscation Order as a Prerequisite for Asset Sharing .....	313
B. Disposal of Confiscated Money .....	313
C. Disposal of Property other than Money .....	315
D. Competent Authorities .....	316
E. Alternative Arrangements .....	318
Conclusion .....	319

15. The Social Reuse of Confiscated Assets in EU Member States: From Current Experiences to an EU Policy for a 'Powered-by-Citizens' Fight Against Crime .....	321
<i>Barbara Vettori and Andrea Di Nicola</i>	
Introduction .....	321
I. The Current State of the Art of Asset Disposal in the EU, with Special Attention to Social Reuse .....	322
A. Existing Studies .....	322
B. EU Developments .....	324
II. Mapping and Comparing Current Social Reuse Experiences in the EU .....	325
A. Social Reuse in the EU at a Glance .....	325
B. Key Social Reuse Experiences in the EU .....	326
(i) Belgium: The 'Social Management' ( <i>Sociaal Beheer</i> ) of Real Estate in the Flemish Region .....	326
(ii) France: Social Reuse of Proceeds in the Fund Managed by MILDT (Mission interministerielle de lutte contre la drogue et la toxicomanie) .....	327
(iii) Hungary: Offering Personal Assets (Mainly Counterfeited) for Charity Purposes .....	328
(iv) Italy: Social Reuse of Assets Confiscated from Organised Crime .....	329
(v) Luxembourg: Fonds de lutte contre certaines formes de criminalité .....	330
(vi) Scotland: Social Reuse via the 'CashBack for Communities' Programme .....	331
(vii) Spain: Fondo de bienes decomisados por tráfico de drogas y otros delitos relacionados .....	332
C. Comparing Social Reuse Experiences in the EU .....	333
D. Mapping Practices: Key Problems Affecting Social Reuse of Confiscated Assets in the EU .....	334
(i) Problems Related to the Legal Framework .....	334
(ii) Asset-Related Problems .....	334
(iii) Problems Related to Implementing Institutions and Procedures .....	335
(iv) Beneficiary-Related Problems .....	336
(v) Problems in Terms of Public Information and Policy Evaluation .....	336
E. Mapping Best Practices on Social Reuse of Confiscated Assets in the EU .....	337
(i) Best Practices Preventing Assets' Deterioration .....	337
(ii) Best Practices Empowering Beneficiaries and Institutions .....	337

(iii)	Best Practices Preventing Criminals from Buying Back the Assets .....	338
(iv)	Best Practices in Terms of Public Information and Policy Evaluation .....	338
III.	Exploring the Potential for Adoption of Social Reuse of Confiscated Assets by other Member States .....	339
	Conclusion: What EU Standards on Social Reuse of Confiscated Assets? .....	342
	<i>Bibliography</i> .....	345
	<i>Index</i> .....	367



Europa als Rechts- und Lebensraum : Liber amicorum für Christian Kohler zum 75. Geburtstag am 18. Juni 2018

; Hess, Burkhard, [HerausgeberIn]; Jayme, Erik, [HerausgeberIn]; Mansel, Heinz-Peter, [HerausgeberIn]; Kohler, Christian, [GefeierteR];

; Bielefeld : Verlag Ernst und Werner Giesecking; ; 2018

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	.....	V
Modeste ode ä l'Ami Christian	.....	VI
Autorenverzeichnis	.....	XI
<i>Stefania Bariatti</i>		
Les nouvelles dispositions de droit international privé italien sur les unions civiles	.....	1
<i>Jürgen Basedow</i>		
Internationales Wirtschaftsrecht und Justizielle Zusammenarbeit — Zur Assoziierungspolitik der Europäischen Union	.....	9
<i>Alegria Borrás</i>		
The substantive scope of application of european instruments in matrimonial matters	.....	23
<i>Gilles Cuniberti</i>		
Le fondement de la limitation du choix de la loi dans les contrats internes	.....	31
<i>Harry Duintjer Tebbens</i>		
Une justice internationale neerlandaise à la sauce anglaise ?	.....	39
<i>Marc Fallon</i>		
La condition procedurale du droit applicable en matiere civile, selon la Cour de justice de l'Union europeenne	.....	51
<i>Francisco Garcimartin</i>		
The new Spanish Law on International Legal Cooperation in Civil Matters: The Rules on Recognition and Enforcement of Foreign Judgments	.....	77
<i>Haine Gaudemet-Tallon</i>		
La loi francaise sur le divorce sans juge confrontee au droit europeen et international	.....	91
<i>Martin Gebauer</i>		
Zum Stand des Internationalen Privatrechts im Nationalsozialismus		103

*Thomas Giegerich*

- Kann ein Gewerbebetrieb Diskriminierungen gleichgeschlechtlicher Ehepaare mit der Meinungs- oder Religionsfreiheit rechtfertigen? — Ein Blick auf die USA, Deutschland, das Vereinigte Königreich und die EMRK .....119

*Sabine Hackspiel und Pawel Banczyk*

- Urteilsanerkennung und Integration in der EU und in den USA .....137

*Waltraud Hakenberg*

- Datenrecht und Privatrecht — Szenarien am europäischen Horizont . . . 151

*Trevor C. Hartley*

- Choice of law, choice of court and mandatory provisions .....171

*Burkhard Hess*

- Das Lugano-Übereinkommen und der Brexit .....179

*Erik Jayme*

- Die gleichzeitige Anwendbarkeit divergierender Rechte und das europäische Kollisionsrecht — unter besonderer Berücksichtigung der Schadensersatzansprüche deutscher Urlauber bei Verkehrsunfällen im Ausland .....193

*Hans Ulrich Jessurun d'Oliveira*

- Brexit, nationality and union citizenship: bottom up and top down . 201

*Patrick Kinsch*

- Un exemple d'ambivalence politique en droit international privé européen : la question de l'admissibilité de la protection unilatérale, par des lois de police, des parties faibles aux contrats ..... 215

*Felix Koechel*

- Gegenstand und Reichweite der Europäischen Einlassungszuständigkeit ..... 229

*Juliane Kokott und Wolfgang Rosch*

- Entwicklungen in der Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union zu Anerkennungs- und Vollstreckungshindernissen in Zivil- und Handelssachen ..... 243

*Paul Lagarde*

- Le for de necessite dans les rereglements européens ..... 255

*Björn Laukemann*

- Private law enforcement und geistiges Eigentum: Regulatorische Herausforderungen in einer digitalen Ära ..... 269

<i>Koen Lenaerts</i>	
Der Grundsatz des gegenseitigen Vertrauens im internationalen Privatrecht: Über den Dialog der Gerichte	..... 287
<i>Heinz-Peter Mansel</i>	
Negotium und instrumentum — Zur Urkundenanerkennung und Urkundenannahme im Europäischen Kollisionsrecht	.....301
<i>Johan Meeusen</i>	
Polbud: new perspectives for corporate mobility in the internal market	313
<i>Gustaf Möller</i>	
On forum delicti in the Brussels I and Ia Regulations in the light of recent case law from the Court of Justice of the European Union	..... 329
<i>Rui Manuel Moura Ramos</i>	
Similitudes et disparites dans les instruments de droit international prive de l'union europeenne relatifs aux effets patrimoniaux du mariage et des partenariats enregistres	..... 347
<i>Katherina Paraschas</i>	
Überlegungen zu Reichweite und Grenzen des Grundrechtsschutzes nach der Charta der Grundrechte der Europäischen Union im Bereich der justiziellen Zusammenarbeit in Zivilsachen	..... 357
<i>Fabienne Jault-Seseke et Etienne Pataut</i>	
Le citoyen europeen et son nom	..... 371
<i>Monika Pauknerova</i>	
International jurisdiction of a court and the law applicable to a share transfer agreement	..... 385
<i>Walter Pintens</i>	
Public policy in succession matters	..... 393
<i>Jörg Pirrung</i>	
Bemerkungen zum Stand des europäischen Kollisionsrechts — insbesondere zur Brüssel IIa-Verordnung und zu ihrer Reform	..... 403
<i>Fausto Pocar</i>	
The Lugano Convention of 30 October 2007 at the test with Brexit	..... 419
<i>Marta Requejo Isidro</i>	
Reflections on the Preambles to the EU Private International Law Regulations	..... 425
<i>Jean-Christophe Puffer-Mariette und Sibylle Seyr</i>	
Die Verträge der europäischen Verwaltung vor dem Unionsrichter	..... 441

**Kurt Siehr**

Schicksal von unrechtmäßig verbrachtem Kulturgut nach dessen Rückgabe in den Herkunftsstaat der EU — Zu Art. 12 der Richtlinie 93/7/EWG und Art. 13 der Richtlinie 2014/60/EU —	..... 461
--	-----------

**Rüdiger Stotz**

Le role des droits de la defense dans la jurisprudence de la CJUE concernant l'article 8 du reglement n° 1393/2007 relatif à la signification et à la notification dans les Etats membres des actes judiciaires et extrajudiciaires en matiere civile ou commerciale	..... 473
--	-----------

**Antoon (Teun) V. M. Struycken**

L'annulation des sentences Yukos par le juge neerlandais, quelques observations	..... 489
--	-----------

**Maciej Szpunar**

The Territorial Scope of Application of EU Private Law Directives	503
---	-----

**Camelia Toader**

La notion de matiere civile et commerciale	.....515
--	----------

**Verica Trstenjak**

Der Einfluss der Grundrechte auf den Verbraucherschutz, besonders aus Sicht der Rechtsprechung des EuGH	.....527
--	----------

**Thomas von Danwitz**

Datenschutz, globales Internet und digitaler Binnenmarkt	..... 539
--	-----------

**Jan von Hein**

Der Vorschlag der GEDIP für eine EU-Verordnung zum Internationalen Gesellschaftsrecht	..... 551
--	-----------

**Rolf Wagner**

Ausschließliche Umsetzung der namensrechtlichen Rechtsprechung des EuGH durch vereinheitlichtes Kollisionsrecht?	.....567
---	----------

**Matthias Weller**

Haftung englischer Konzernmütter für Delikte drittstaatlicher Töchter im Spiegel des zuständigkeitsrechtlichen Missbrauchseinwands	.....583
---	----------

Principales publications	.....592
--------------------------	----------

## Digitization and the law

; Würzburger Tagung zum Technikrecht, 5., Würzburg [VerfasserIn]; ; Hilgendorf, Eric, [HerausgeberIn]; Feldle, Jochen [HerausgeberIn]; Nomos Verlagsgesellschaft [Verlag];

; 1st edition; ; Baden-Baden, Germany : Nomos; ; 2018

## Table of Contents

Introduction: Digitization and the Law – a European Perspective <i>Eric Hilgendorf</i>	9
Hacking the Internet of Things: Vulnerabilities, Dangers, and Legal Responses <i>Sara Sun Beale and Peter Berris</i>	21
Robotics and Criminal Law. Negligence, Diffusion of Liability and Electronic Personhood <i>Susanne Beck</i>	41
The dilemma of autonomous driving: Reflections on the moral and legal treatment of automatic collision avoidance systems <i>Eric Hilgendorf</i>	57
Criminalizing attacks against information systems in the EU and the impact of the European legal instruments on the Greek legal order <i>Maria Kaiafa-Gbandi</i>	91
The U.S. Supreme Court’s First Amendment refusal to protect children regarding sexually explicit speech on the Internet <i>Mark S. Kende</i>	111
Trust: Privacy in the Digital Age <i>Ari Ezra Waldman</i>	127

Menschenwürde im 21. Jahrhundert : Untersuchungen zu den philosophischen, völker- und verfassungsrechtlichen Grundlagen in Brasilien, Deutschland und Österreich

; Kirste, Stephan [HerausgeberIn]; Souza, Draiton Gonzaga de [HerausgeberIn]; Sarlet, Ingo Wolfgang [HerausgeberIn]; Nomos Verlagsgesellschaft [Verlag];

; 1. Auflage; ; Baden-Baden : Nomos; ; 2018



Einleitung	7
<i>Stephan Kirste, Salzburg</i>	
Zur Autonomie und Würde von Menschen mit schwersten geistigen Behinderungen: Eine kantianische Interpretation	15
<i>Ana Paula Barbosa, Rio de Janeiro, UFRJ</i>	
Menschenwürde und Freiheit in Hegels Philosophie des Rechts	33
<i>Thadeu Weber, Porto Alegre, PUCRS</i>	
Absolute Rechte und Verhältnismäßigkeit	47
<i>Martin Borowski, Universität Heidelberg</i>	
Die Würde des Menschen als Leitidee des Grundgesetzes und Rechtsnorm. Ein zweifaches Scheitern.	95
<i>Christoph Enders, Universität Leipzig</i>	
Die Dogmatik der Würde der Menschen in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	117
<i>Stephan Kirste, Universität Salzburg</i>	
Menschenwürde und soziale Grundrechte in der brasilianischen Verfassung am Beispiel des Existenzminimums	143
<i>Ingo Sarlet, Porto Alegre, PUCRS</i>	
»Menschenwürde« und »Existenzminimum« in der Rechtsprechung des brasilianischen Supremo Tribunal Federal im Kontext der Verrechtlichung von Recht und Politik	175
<i>Monia Hennig-Leal, Santa Cruz do Sul, UNISC</i>	
Die Rolle der Menschenwürde im österreichischen Recht und im Bereich der Medizinethik	199
<i>Silvia Traunwieser, Universität Salzburg</i>	
Menschenwürde im Völkerrecht	227
<i>Robert Kogler/Kirsten Schmalenbach, Universität Salzburg</i>	
Autoren	247
Stichworte	253

[Europe's justice deficit?](#)

; Kochenov, Dimitry, [HerausgeberIn];

; Oxford [u.a.] : Hart; ; 2015

# Full Table of Contents

<i>Preface</i> .....	
<i>Short Table of Contents</i> .....	vii
<i>Full Table of Contents</i> .....	xi
<i>List of Contributors</i> .....	xix
<i>List of Abbreviations</i> .....	xxi
<i>List of Figures</i> .....	xxiii
<i>Table of Cases</i> .....	xxv
<i>Table of Treaties and Legislation</i> .....	xxxi
1. Europe's Justice Deficit Introduced .....	1
<i>Dimitry Kochenov and Andrew Williams</i>	
.....	2
II .....	6
III .....	8
IV .....	12
V .....	17
VI .....	18
Part One	
2. The Ought of Justice .....	21
<i>Dimitry Kochenov</i>	
I. Justice as the Foundational Assumption .....	22
II. The Normative Starting Point: The EU is a Suitable Agent of Justice .....	25
III. The Empirical Starting Point: Inadequate Treatment of Justice in the EU .....	26
IV. The First Approach: Presumed Justice .....	27
V. The Second Approach: Rhetorical Justice .....	28
VI. The Third Approach: Silence About Justice .....	29
VII. A Reminder .....	30
3. The Problem(s) of Justice in the European Union .....	33
<i>Andrew Williams</i>	
I. Introduction .....	33
II. Substantive Justice and the EU .....	35
III. Elements of Justice for the EU .....	38
A. Distributive Justice .....	39
B. Political Justice .....	42
C. Inter-generational Justice .....	43
D. Criminal Justice .....	47
IV. Addressing the Justice Deficit .....	48

4. Justice, Injustice and the Rule of Law in the EU .....	51
<i>Sionaidh Douglas Scott</i>	
I. Introduction .....	51
II. Injustice in the EU .....	52
III. The Perplexities of Justice in the EU .....	57
IV. The Rule of Law and Critical Legal Justice .....	58
V. Injustice Explored .....	61
VI. Conclusion .....	65
5. The Question of Standards for the EU: From 'Democratic Deficit' to 'Justice Deficit?' .....	67
<i>Oliver Gerstenberg</i>	
I. The Question of Standards .....	67
II. The EU as an Experimentalist Arrangement .....	68
III. The ECJ as an Experimentalist Court .....	73
A. The Right to Healthcare: The Need to Take Individual Circumstances of Pain and Suffering More Fully into Account .....	73
B. Adjudicating Consumer Contracts: Attentiveness to an Implicit Human Rights Dimension .....	75
IV. Coda .....	77
6. Justice as Europe's Signifier .....	79
<i>Suryapratim Roy</i>	
I. Introduction .....	79
II. The Signifying Capacity of Justice .....	80
III. Foreclosing Justice by Institutional Self-Legitimation .....	82
IV. Foreclosing Justice Through Privileged Referents .....	85
A. 'Justified Structures of Justification' as Referent .....	85
B. Democracy as Referent .....	88
V. Institutional Violence and the Individual .....	90
A. The Market as Europe's Signifier .....	90
B. The Inverted Monism of Institutional Violence .....	92
C. Tethering Justice .....	94
VI. Conclusion .....	95
7. 'Constitutional Justice' and Judicial Review of EU Legislative Acts .....	97
<i>Dorota Leczykiewicz</i>	
I. 'Justice', EU Constitutionalism and Judicial Review .....	97
II. Standards of Constitutional Justice Applicable to the European Court of Justice .....	99
III. The Charter of Fundamental Rights as a Vehicle of Constitutional Justice .....	103
IV. Judicial Review—The Question of Legitimacy or Justice? .....	107

## Part Two

8. Politicising Europe's Justice Deficit: Some Preliminaries .....	111
<i>Michael A Wilkinson</i>	
I. Introduction .....	111
II. Conceptualising a Justice Deficit .....	113
III. Historicising a Justice Deficit: The Role of the State .....	115
IV. Historicising a Justice Deficit: The Role of Ideology .....	118
V. Framing the EU's Social Justice Deficit .....	122
VI. Politicising Justice Deficits .....	128
VII. Democratising the Justice Deficit? .....	132
9. Whose Justice? Which Europe? .....	137
<i>Agustin Jose Menendez</i>	
I. Introduction .....	137
II. Justice or Democratic Politics? .....	138
III. European Constitutional Law as a Democratic Straitjacket: How it Came to be and how to Start Liberating Ourselves .....	146
IV. Conclusion .....	150
10. We the People: EU Justice as Politics .....	153
<i>Daniel Augenstein</i>	
I. Austerity .....	153
II. Piecemeal Justice .....	155
III. Political Unity .....	158
IV. Fundamental Rights in the European Market Polity .....	160
V. To Each his Own? .....	162
VI. Conclusion .....	164
11. Swabian Housewives, Suffering Southerners: The Contestability of Justice as Exemplified by the Eurozone Crisis .....	165
<i>Danny Nicol</i>	
I. Introduction .....	165
II. Contestable Justice: Pre-eurozone Crisis Examples .....	167
III. Eurozone Crisis and Justice .....	168
IV. The Role of the Scholar .....	171
V. The Depoliticisation of Justice .....	173
VI. Conclusion .....	175
12. Is Transnational Citizenship (Still) Enough? .....	177
<i>Justine Lacroix</i>	
I. Introduction: Transnational Citizenship as a Normative and Realistic Concept .....	177
II. Democracy in Crisis .....	180
III. Some Doubts About the 'Third Way' .....	183
IV. A Universal Field of Rights? .....	185
V. Conclusion .....	189

Part Three

13. The Evolving Idea of Political Justice in the EU: From Substantive Deficits to the Systemic Contingency of European Society .....	193
<i>Priban</i>	
I. Introduction .....	193
II. The Legal and Political Concept of Justice: Preliminary Theoretical Distinctions .....	194
III. Political Justice as the Categorical Imperative of Law and the State .....	196
IV. Political Justice, the State and the EU .....	198
V. From Theoretical Contexts to the Legal Text: The Lisbon Treaty and Democratic Legitimacy .....	200
A. The EU As the Balance Between Efficiency and Democratic Legitimacy .....	200
B. The Principle of Representative Democracy and Its Adoption by the European Union .....	202
C. The Union's Deficit of Representative Democracy and Its Constitutional Strengthening at the Member State Level .....	203
D. Legislating for the EU's Participatory and Direct Democracy, Constructing the EU's Civil Society? .....	204
VI. The Lisbon Treaty and the Juridification of Political Justice .....	205
VII. Legitimacy Without Justice? On the EU's Politicisation and Depoliticisation .....	206
VIII. Political Justice and European Polity as Outcomes of Functional Differentiation of European Society .....	207
IX. Concluding Remarks: On Functional Differentiation of European Society, Politics and Justice .....	208
14. Justice and the Right to Justification: Conceptual Reflections .....	211
<i>Jürgen Neyer</i>	
I. Why not Democracy? .....	211
II. The Better Alternative .....	212
A. What is Justice? .....	212
B. What is a Justification? .....	215
C. Substantial and Procedural Preconditions of Justifications .....	217
D. Limits to the Right to Justification .....	221
E. Justified Structures of Justification .....	222
III. The EU's Justice Deficit .....	223
15. Justice, Democracy and the Right for Justification: Reflections on Jürgen Neyer's Normative Theory of the European Union .....	227
<i>Rainer Forst</i>	
I. Introduction .....	227
II. Why not Democracy? .....	228

III. Alternatives .....	229
IV. European Democracy .....	233
16. Disproportionate Individualism .....	235
<i>Stavros Tsakyrakis</i>	
I. A Tale of Two Societies .....	235
II. A Prima Facie Right to Everything? .....	237
III. The Liberty of Human Rights .....	241
IV. Human Rights and the Courts .....	244
V. Conclusion .....	245
17. Justice in and of the European Union .....	247
<i>Neil Walker</i>	
I. Introduction: In the Name of European Justice .....	247
II. The Agility of Justice .....	247
III. The Elusive Legitimacy of the EU .....	250
IV. Four Approaches to Polity Legitimacy .....	251
V. Justifying Justification .....	256
18. Social Legitimacy and Purposive Power: The End, the Means and the Consent of the People .....	259
<i>Gareth Davies</i>	
I. Introduction .....	259
II. Legitimacy: Substance, Process and Emotion .....	261
III. The Expressive Role of Law .....	263
IV. Conferral, Functional Powers and the EU's Instrumental Orientation .....	265
A. The Way Law is Made .....	266
B. Technical Regulation .....	268
C. Adjudication .....	269
D. Framing the Law: The Denial of Choice .....	271
V. The Political Context of Instrumentality .....	272
VI. Conclusion .....	273
Part Four	
19. Social Justice in the European Union: The Puzzles of Solidarity, Reciprocity and Choice .....	277
<i>Juri Viehoff and Kalypso Nicolaidis</i>	
I. Introduction .....	277
II. Domestic Social Justice: Content and Grounds .....	279
A. Benchmark of Equality .....	280
B. Fair Equality of Opportunity .....	281
III. Is social Justice Unavailable in the EU? Solidarity As a Prerequisite .....	282
A. The Meaning of Solidarity .....	282
B. The Solidarity Compass: Interest, Community, Altruism and Obligation .....	283

(i) Self-interest versus Community .....	284
(ii) Altruism versus Political Obligation .....	285
IV. Is Social Justice Fundamentally Different in the EU?	
Reciprocity as the Common Core .....	287
V. How Is Social Justice Different in the EU?	
Constrained Choice as an EU Marker .....	290
VI. Conclusion .....	292
20. The Preoccupation with Rights and the Embrace of Inclusion: A Critique .....	295
<i>Alexander Somek</i>	
I. The New Kid on the Block .....	295
II. The A and il .....	297
III. The Category Mistake .....	300
IV. A Right that Really Isn't One .....	302
V. An Implied Self-critique .....	303
VI. The Merit of Being Part of the Whole .....	305
VII. Rawls .....	306
VIII. Inclusion .....	307
IX. Conclusion .....	309
21. A Reply to Somek .....	311
<i>Andrew Williams</i>	
I. A General Response: A Romantic Notion .....	311
II. A Specific Response .....	314
III. A Contradictory Conclusion .....	317
22. Taking Change Seriously: The Rhetoric of Justice and the Reproduction of the Status Quo .....	319
<i>Damjan Kukovec</i>	
I. Introduction .....	319
II. Reproduction of Hierarchies and the Periphery .....	320
III. Justice and Social Transformation .....	323
IV. Social Europe and Conceptualism of Contemporary Legal Thought .....	324
V. Justice as Inclusion of the Other and Constitutionalisation .....	330
VI. Projecting Visions that Expand the Range of Social Options .....	334
VII. Conclusion .....	336
23. Victimhood and Vulnerability as Sources of Justice .....	337
<i>Andras Stajó</i>	
I. Introduction .....	337
II. Generating Justice Claims on the Basis of 'Status' .....	338
A. Victimhood .....	338
B. Vulnerability .....	343
III. Consequences of Status Claims on Restorative and Redistributive Policies .....	347
IV. Conclusion .....	347



24. Conceptions of Justice from Below: Distributive Justice as a Means to Address Local Conflicts in European Law and Policy .....	349
<i>Fernanda G Nicola</i>	
I. Introduction .....	349
II. Displacing the Neutrality of the Federal Judiciary and its Federalism Doctrines .....	352
III. Distributive Justice in Adjudication .....	356
IV. In Search of Distributive Justice in Cohesion Policy .....	359
V. The <i>Idea of Justice</i> as a Comparative Development Framework .....	361
VI. Three Children, a Flute and the ECJ Jurisprudence .....	362
VII. Conclusion .....	365
25. <i>Qu'ils mangent des contrats</i> : Rethinking Justice in EU Contract Law .....	367
<i>Daniela Caruso</i>	
I. Introduction .....	367
II. Internal Critique and Suggestions from Within .....	369
A. Perils of Deliberation .....	369
B. Focusing on Vulnerable Consumers .....	372
C. Producing Better Knowledge .....	372
D. Making Up for Asymmetries .....	375
E. Contracts and Competence Creep .....	375
III. The External Critique: Beyond Contract Law .....	376
A. Whither Contracts? .....	376
B. Property, Family and Association .....	377
VI. Conclusions .....	378
Part Five	
26. Just Fatherlands? The Shoah in the Jurisprudence of Strasbourg .....	381
<i>Carole Lyons</i>	
I. Introduction .....	381
II. The Legend of the Just Men .....	389
III. The Court of Grief .....	390
IV. <i>Nomen est Nomen</i> .....	392
A. <i>Stolperstein 1—X</i> (The Auschwitz Survivor) .....	393
V. The Wrong Kind of Justice? .....	394
B. <i>Stolperstein 2—X</i> (The SS Officer) .....	395
C. <i>Stolperstein 3—Heinz Jentzsch</i> (SS Guard) .....	395
VI. No Shoah? .....	396
VII. 'The Holocaust on Your Plate' .....	397
D. <i>Stolperstein 4—PETA</i> .....	397
VIII. The Origin is the Goal .....	398
IX. Ending .....	399

27. An Idea of Ecological Justice in the EU .....	401
<i>Jane Holder</i>	
I. Introducing Ecological Justice .....	401
II. Seeking Ecological Justice in Natura 2000 .....	403
III. Moving Towards Ecological Justice .....	405
A. Spatial Justice and Territorial Cohesion .....	407
B. Environmental Justice .....	408
C. Ecological Justice .....	410
D. Relation- and Context-Based Ecological Review Principles .....	413
(i) Integrity .....	414
(ii) Resilience .....	414
(iii) Coherence .....	415
IV. Conclusions .....	415
28. Freedom of Expression and Spatial (Imaginations of) Justice .....	417
<i>Antonia Layard</i>	
I. Introduction .....	417
II. <i>Rad v Switzerland</i> .....	419
III. Towards a Spatial Understanding of <i>Rad</i> .....	422
A. Splices .....	423
B. Legal—Spatial Imaginaries .....	425
C. Spatial Imaginations of a European Public Sphere .....	429
IV. Conclusion .....	433
29. The Just World .....	435
<i>Dimitry Kochenov</i>	
I. Introduction .....	435
II. Introducing Key Elements of the Argument .....	437
III. The Case for Taking Reality into Account .....	441
IV. The Just World and the Law .....	446
V. The Scope of Justice and the Law .....	448
VI. Broader Implications .....	450
A. For Democracy .....	451
B. For the Myth of Justice in Law .....	451
C. For Legitimacy .....	452
D. For the Procedural—Substantive Justice Divide .....	453
E. For Equality .....	453
E For the EU's Federal Structure .....	454
G. For EU Citizenship .....	455
VII. Conclusion .....	456
30. Conclusion .....	459
<i>Grainne de Búrca</i>	
<i>Index</i> .....	465